

Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische
Erlöserkirche Ottobeuren

Dezember 2025 / Januar 2026



In dieser Ausgabe:

Bibelkreis S.10

Adventsfenster S.10

Benefizkonzert S.11/12

Wegweiser

Liebe Gemeinde,

wenn das Jahr sich neigt und die Tage kürzer werden, richtet sich unser Blick oft zurück: auf das, was gelungen ist, und auf das, was uns belastet hat. Gleichzeitig warten wir auf das, was kommt. Zwischen diesen beiden Bewegungen – Rückblick und Erwartung – liegt die besondere Zeit des Advents und der Jahreswende.

Im Advent hören wir die alte, immer neue Verheißung: „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.“ (Jesaja 9,1) Dieses Licht ist nicht einfach ein schöner Gedanke. Es ist die Zusage Gottes, dass er kommt – zu uns, in unsere Welt, mitten in unser Leben. Gott kommt nicht erst, wenn alles geordnet, aufgeräumt, geklärt ist. Er kommt genau dorthin, wo es dunkel ist, wo Unsicherheit, Sorge oder Müdigkeit Raum gewonnen haben.

Vielleicht spüren wir in diesem Advent besonders deutlich, wie sehr wir solche Hoffnung brauchen. Die vielen Nachrichten aus der Welt, die Herausforderungen im persönlichen Umfeld, das Tempo unseres Alltags – all das kann uns belasten. Doch die Weihnachtsbotschaft bleibt: Gott wird Mensch. Er kommt nicht mit Macht und Glanz, sondern als Kind in einer Krippe. Klein, verletzlich, nahbar. So zeigt er uns, dass er unsere Wege mitgeht und unsere Lasten kennt.

Ich stelle mir manchmal vor, wie Maria und Josef in der Nacht in Bethlehem gesessen haben müssen – erschöpft, vielleicht besorgt, weit weg von zu Hause. Und gerade in diese Unsicherheit



hinein geschieht das Wunder.

Vielleicht ist das die Ermutigung, die wir in diesem Jahr besonders brauchen: Gottes Licht findet seinen Weg, auch wenn wir ihn manchmal nicht sehen.

Darum kommt die Spende unseres wunderbaren Benefizkonzertes dieses

Jahr dem Kinderhospiz in Bad Grönenbach zugute, wo Eltern und Kinder sich erholen können von beständiger aufopferungsvoller Pflege kranker Kinder.

Wenn wir nun in ein neues Jahr gehen, nehmen wir diese Zusage mit: „Fürchtet euch nicht.“ Sie gilt den Hirten auf dem Feld, sie gilt den Menschen damals – und sie gilt uns heute. Gottes Nähe endet nicht mit den Feiertagen. Sie begleitet uns in jeden neuen Tag, in alle Entscheidungen, in alle Wege, die vor uns liegen. So wünsche ich Ihnen für die Advents- und Weihnachtszeit, für den Jahreswechsel und die ersten Schritte ins neue Jahr Momente des Friedens, Zeiten der Stille und die Erfahrung, dass Gottes Licht auch Ihre Wege erhellt. Möge Christus, das Licht der Welt, Ihr Herz wärmen und Ihre Schritte leiten.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein behütetes neues Jahr! Das wünscht Ihnen



Ihr Pfarrer Werner Vogl

Eltern-Kind-Gruppen

Tag	Uhrzeit	Leitung	Telefon
Jeden Di/Monat	9:15 - 11:15	Barbara Jakubek	0151 / 65 19 59 72
Jeden Do/Monat	9:00 - 11:00	Daniela Neß	0151 / 58 53 88 88

Frauentreff

Dezember kein Frauentreff

Donnerstag, 15.01. 20:00 Uhr Thema: Jahreslosung 2026 / Neues Jahr im Frauentreff - Themen, Wünsche, Anregungen

Seniorentreff (Unsere „Goldies“)

Montag, 01.12. 14:30 Uhr	Thema: Adventsfeier	Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu
Montag, 05.01. 14:30 Uhr	Thema: Wir begrüßen das neue Jahr	unserem Frauenkreis, einfach vorbeikommen und hereinschnuppern!

Oldie but Goldie – das soll für uns heißen - Älter aber GOLDWERT!

Im neuen Jahr 2026 soll unser Frauenkreis nun „Seniorentreff“ heißen. Vermissen Sie manchmal das Miteinander, die Gespräche und die Geselligkeit? Suchen Sie auch manchmal Unterhaltung und möchten nette Menschen treffen? Dann sind Sie bei uns richtig! Gerne möchten wir Frauen, Männer, Paare und Ehepaare zu unserem Seniorentreff an jedem 1. Montag im Monat um 14:30 Uhr in den Gemeindesaal der evangelischen Kirche ganz herzlich einladen. Ein Thema gibt es immer, es werden Geschichten vorgelesen und bei Kaffee und Kuchen plaudert es sich hervorragend. Herkunft und Religion spielen keine Rolle. Ganz sicher haben auch Sie viel zu erzählen und können so zu einem unterhaltsamen Nachmittag beitragen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Chor „InTakt“

Die nächsten Chorproben: donnerstags 14-tägig jeweils 18:00 Uhr.

Nächste Probe: 4.12. / 11.12. / Generalprobe Weihnachten 23.12. /

24.12. um 17:30 Uhr Singen im Gottesdienst Heiligabend

Aktuelle Infos über die Homepage oder im Pfarrbüro



Konfis

Mi 03.12.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 07.01.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
Mi 10.12.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 14.01.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
Mi 17.12.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 21.01.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
			Mi 28.01.	18:00 Uhr	Konfiunterricht



Schal, Mobile, Stuhl, Schlitten, Hotel

Schneeflocken (Volksgut)

Es schneit, hurra, es schneit!
Schneeflocken weit und breit!
Ein lustiges Gewimmel
Kommt aus dem grauen Himmel.

Was ist das für ein Leben!
Sie tanzen und sie schweben.
Sie jagen sich und fliegen.
Der Wind bläst vor Vergnügen.

Und nach der langen Reise,
da setzen sie sich leise
aufs Dach und auf die Straße
und frech dir auf die Nase.



Die Bedeutung von Engeln in der Weihnachtsgeschichte:

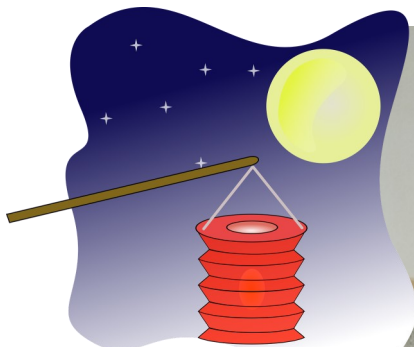
In besonders großer Pracht und Schönheit kommen die biblischen Engel vor, wo sie den Hirten auf den Feldern nachts bei Betlehem erscheinen. Der Verkündigungengel tritt zu den nichtsahnenden Hirten, die ihre Nachtwache bei den Tieren halten. Er bringt die - ja DIE - Weihnachtsbotschaft: "Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen."



Unser St. Martin-Fest

Zu unserem St.-Martinsfest hat uns dieses Jahr eine große Laterne begleitet.

Das Licht der Laterne haben wir ganz nach St. Martins Vorbild auf dem Vorplatz der Kirche geteilt. So konnten alle Familien ein Licht mit nach Hause nehmen.



Dieses Jahr haben die Kinder ein Schattentheater in der Kirche aufgeführt und eine Mutter, die auch Märchenerzählerin ist, hat die Martins-Legende für uns erzählt.



*Herzliche Grüße aus dem Kindergarten,
Ihr Arche-Noah-Team*



Termine Dezember 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Sonstiges
So. 07.12. 2. Advent	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
Do. 11.12.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Lebenszentrum
Fr. 12.12.	19:00	KV-Sitzung	Böglins
Sa. 13.12.	16:00	Konzert „Pro Arte“: Advents- und Weihnachtskonzert	Erlöserkirche siehe S.9
 Konzert			
So. 14.12. 3. Advent	9:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
	10:30	Kinder-Eltern-Gottesdienst KEG Pfr. Werner Vogl und Team	Erlöserkirche
Mo. 15.12.	18:30	Eröffnung des Adventsfensters mit Andacht Pfr. Werner Vogl	Gartenhütte im Pfarrgarten
Mi. 17.12.	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 18.12.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Haus St. Josef
So. 21.12. 4. Advent	9:30	Gottesdienst Prädikantin Doris Teicher	Erlöserkirche
Mi. 24.12. Heiligabend	15:00	Familien-Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
	17:30	Christvesper Pfr. Werner Vogl und Chor „InTakt“	Erlöserkirche
			
Do. 25.12. 1. Feiertag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
Fr. 26.12. 2. Feiertag	10:00	Gottesdienst in der Waldmühle Pfr. Werner Vogl	Waldmühle
So. 28.12.	Kein Gottesdienst in der Erlöserkirche!		
Mi. 31.12.	17:00	Altjahres-Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche

Termine Januar 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Sonstiges
Do. 01.01.	14:00	Neujahrsandacht in der Eldernkapelle Pfr. Werner Vogl	Treffpunkt: 13:45 Erlöserkirche
So. 04.01.	9:30	Gottesdienst Lektor Fritz Walter	Erlöserkirche
So. 11.01. 1. So. nach Epiphantias	9:30	Gottesdienst mit Neujahrsempfang der Mitarbeiter  Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
So. 18.01. 2. So. nach Epiphantias	9:30 19:15	Gottesdienst entfällt! Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen Pfr. Werner Vogl, Pfr. Guido Beck	Markt Rettenbach
Mi. 21.01	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 22.01.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Lebenszentrum
So. 25.01.	9:30	Gottesdienst Prädikant Klaus Steiner	Erlöserkirche
Mi. 28.01	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 29.01.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Haus St. Josef

Neues aus dem Kirchenvorstand

An den vier Adventssonntagen findet nach dem Gottesdienst das „Kirchencafé“ statt. Dort kann man sich mit guten Gesprächen bei einer Tasse Kaffee und kleinen Leckereien auf die Adventszeit einstimmen.
Außerdem wird es nach der Neujahrsandacht,

die dieses Mal in der Eldernkapelle stattfinden wird, ein gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal geben, um sich nach dem Spaziergang zu stärken und die Eindrücke teilen zu können.

Patrick Alt



Orgelkonzerte

„Pro Arte“ - Samstags 16 Uhr
Erlöserkirche

13.12. Advents- und Weihnachtskonzert

Adventliches Konzert mit Orgel, Barockgeige,
Gesang, Lesungen

Almut Frenzel, Susanne Jutz-Miltschitzky, Dr. Josef
Miltschitzky, Michael Hopfenitz

Werke von Biechteler, Buxtehude, Händel,
Scheidemann u.a.



Jahreslosung 2026

Gott spricht:
Siehe, ich mache
alles neu!

Off 21,5

Schnell verbunden mit

Evang.-Luth. Pfarramt:
Ludwigstr. 53, 87724 Ottobeuren
Pfarramtssekretärin: Gudrun Alt
Tel: 08332 / 350
E-Mail Pfarramt:
pfarramt.ottobeuren@elkb.de

E-Mail Pfarrer:
werner.vogl@elkb.de

Homepage:
www.erloeserkirche-ottobeuren.de

Leitung Kindergarten:
Monika Brugglehner Tel: 08332 / 95043

Vertrauensfrau: Dr. Cornelia Luhmann
Tel: 08332 / 936282

Büro/Sprechzeiten

Das Pfarramt ist geöffnet:
Di. und Fr. von 8:00 - 11:00 Uhr.
Sprechzeiten Pfr. Vogl:
Anruf oder Terminvereinbarung
Tel: 08332 / 350

Bankverbindungen

Spendenkonto
IBAN: DE53 7315 0000 0190 2840 26
BIC: BYLADEM1MLM
Sparkasse Schwaben-Bodensee

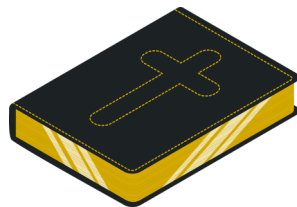
Impressum

Der Gemeindebrief wird vom Pfarramt
herausgegeben und erscheint 6-mal
im Jahr. Auflage 1250 Stück.
Verantwortlich für den Inhalt:
Pfr. Werner Vogl, Ottobeuren
Gemeindebriefteam: Pfr. Werner Vogl,
Ilka Machei, Bärbel Hauch, Patrick Alt

Neu: Bibelkreis

Liebe Gemeinde,

seit einem Monat gibt es wieder einen Bibelkreis in unserer Gemeinde. Wir treffen uns immer am 3. und 4. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Gemeinderaum. Wir haben angefangen, das Markusevangelium zu lesen, immer abschnittsweise. Es gibt eine Zusammenfassung von mir zum Mitnehmen. Bisher sind wir sieben Teilnehmer und freuen uns auf weitere Mitleser und Beter! Einfach vorbeischaun.



Innenanstrich für unsere Kirche

Seit ich vor fast 10 Jahren Pfarrer an unserer Erlöserkirche wurde, haben wir auch bautechnisch viel geschafft. Der Turm wurde außen renoviert und vor herabfallendem Putz gesichert. Die alten Holztore wurden durch neue aus wetterfestem Aluminium ersetzt und die wackelige Treppe zum Gemeindesaal durch schönen hellgrauen Granit dauerhaft erneuert.

Nun bleibt uns noch, die Kirche innen neu zu streichen, da dies vor 30 Jahren das letzte Mal

gemacht wurde und eine Entkalkungsanlage einbauen zu lassen. Das kostet zusammen um die 9000 Euro, und ich bitte Sie um Spenden, damit wir das ohne Rücklagenentnahme finanzieren können. Damit sind für mich und den Kirchenvorstand die wichtigsten Bauabschnitte bearbeitet und wir können uns wieder voll und ganz der Gemeindearbeit widmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Pfarrer Werner Vogl

Aktion Adventsfenster in der Hütte



Am Montag, den 15. Dezember ist unsere Gemeinde wieder mit einem Adventsfenster dabei, wie schon in den vergangenen Jahren in unserer Gartenhütte im Pfarrgarten. Diesmal auch wieder gestaltet von unserer Pfarramtssekretärin Gudrun Alt. Das Fenster wird um 18:30 Uhr mit einer Andacht eröffnet und anschließend gibt es wieder Punsch und Plätzchen im Gemeindesaal.

Es ergeht herzliche Einladung an alle, schauen Sie doch mal vorbei und bringen gerne Nachbarn und Freunde mit!



Erfolgreiches Benefizkonzert 2025

Das bisherige Highlight in unserem Gemeindejahr war einmal mehr ohne Zweifel das Benefizkonzert im Oktober, welches nun schon zum 3. Mal stattfand. Der Erlös aus der 2-tägigen Veranstaltung sollte diesmal an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach gehen.

Auf die Beine gestellt auch diesmal von unserer Chorleiterin Johanna Rothärmel, die wieder ganz tolle und begabte Solisten für die gute Sache gewinnen konnte. Mit noch mehr Technik, beispielsweise bei der Beleuchtung, sowie der Teilnahme von zwei professionellen Sängern wurden dieses Jahr nochmal andere Maßstäbe gesetzt.

Das Programm, eine Mischung aus Musical-Melodien und berühmten Pop-Balladen, kam beim Publikum super an und alle waren sich einig: Das war eine Steigerung zu den letzten beiden Jahren! Auch unser Chor „InTakt“ durfte, zusammen mit dem Tannheimer Chor „Tonitus“, zum Beispiel mit 2 Stücken aus „König der Löwen“ sowie „May it be“ aus „Herr der Ringe“ glänzen. Es ist wie immer schwierig, hier allen unglaublich schönen Vorträgen gerecht zu werden, deshalb seien nur einige erwähnt. Fotos finden Sie auf der letzten Seite. So begeisterte bzw. bezauerte besonders die jüngste Teilnehmerin Becci, gerade mal 13 Jahre alt. Eines ihrer Lieder war: „Ich lass los“ aus „Eiskönigin“. Johanna war selbst auch als Sängerin dabei und berührte die Menschen mit ihrer Ausstrahlung. Wer inzwischen schon mal beispielsweise das Musical „Zeppelin“ im Festspielhaus Füssen gesehen hat, durfte sich einmal mehr von ihrem Talent überzeugen, denn da hat sie die musikalische Leitung und dirigiert! Großartig natürlich wieder Karl Heinz Sroka als

Elvis bzw. Frank Sinatra. Er sang dann auch mit allen Beteiligten die Zugabe: „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens, wobei auch das Publikum begeistert mitsang und zum Schluss gab es Standing Ovationen.

Erwähnt werden sollte hier auch noch, dass diesmal ein Organisationsteam aus Chormitgliedern Johanna hilfreich zur Seite stand und so gab es sogar eine Sektbar in der Pause, was sehr gut angenommen wurde. Mit einem Reingewinn aus dem Getränkeverkauf von 290 € konnte deshalb die Spendensumme noch etwas erhöht werden. Es gab außerdem eine großzügige Spende in Höhe von 3.000 € von einem Unternehmen, welches anonym bleiben wollte. Die Firma KTO

spendete ebenfalls 300 € und die Beck'sche Apotheke aus Ottobeuren 50 €. Herzlichen Dank diesen Spendern! Der Erlös des Konzertes in Höhe von 5.565 € konnte nun an das



Übergabe der Spende, von links: Holger Mock, Johanna Rothärmel, Pfr. Werner Vogl

Kinderhospiz Bad Grönenbach übergeben werden. Johanna Rothärmel (Initiatorin) und Pfarrer Vogl überreichten die Summe mit einem symbolischen Scheck an Holger Mock vom Hospiz, der noch einmal eindrucksvoll von der Einrichtung und der Arbeit dort mit den erkrankten Kindern und ihren Familien erzählte. Wir freuen uns, dass wir dieses Projekt ein klein wenig mit unserer Spende unterstützen können!